

www.aldi-nord.de

NUR FREITAG + SAMSTAG

UNSERE FRISCHE ANGEBOTE

SUPER FRISCH. SUPER PREIS. TYPISCH ALDI!

FRISCHE-ANGEBOTE IM INNEN TEIL



Eichsfelder Tageblatt

FREITAG, 10. OKTOBER 2014

Niedersächsische Morgenpost • Göttinger Zeitung seit 1889

NR. 236 | 41. WOCHEN | 1,60 €



EHRUNG

Der Franzose Patrick Modiano erhält den Nobelpreis für Literatur SEITE 17



BUS IN FLAMMEN

Gelenkbus der Verkehrsbetriebe brennt vollständig aus SEITE 16

GERICHTSURTEIL

Angriff auf Polizisten: Linksaktivist freigesprochen SEITE 13

EICHSFELD

FREITAG, 10. OKTOBER 2014

9



ST. MARTINI

Das Braun verschwindet: Krankenhaus-Eingangsbereich modernisiert SEITE 10



MUSIKMIX

Uwaga Acoustic Crossover bringen Klassik, Gipsy und Jazz zusammen SEITE 10



ORGELSANIERUNG

Zwei Jahre haben Germershäuser Spenden gesammelt – jetzt beginnen die Arbeiten SEITE 11

10

EICHSFELD

FREITAG, 10. OKTOBER 2014



Gemütliche Sitzmöglichkeiten und kostenlose Getränke: der neue Eingangsbereich im Duderstädter Krankenhaus St. Martini.

Richter

Sitzecke mit Ausstellung

Eingangsbereich im Krankenhaus St. Martini umgestaltet und renoviert

VON JONAS ROHDE

Duderstadt. Wieder ein paar braune Wände weniger: Nach der Physiotherapie ist jetzt auch der Eingangsbereich im Krankenhaus St. Martini umgestaltet und renoviert worden. Wieder wurden die Arbeiten mit hauseigenen Mitarbeitern, diesmal der Betriebstechnik, umgesetzt.

„Mir ist aufgefallen, dass das Erscheinungsbild im Eingangsbereich auf einem Niveau war, bei dem mit geringen Mitteln

viel erreicht werden kann“, sagt Geschäftsführer Markus Kohlstedde und zeigt auf die Vorhänge eines schwedischen Möbelhauses. Tatsächlich haben die Maßnahmen, die den Eingangsbereich merklich heller wirken lassen, weniger als 10 000 Euro gekostet. Weiße Wandfarbe, kostenfreie Getränke und Fenstervorhänge sollen den Patienten ein positiveres Bild der ohnehin „hohen medizinischen Leistung“ vermitteln. Nur an den neuen Sitzmöbeln sei nicht gespart worden, von denen aus

auch das neue Wegeleitsystem am Eingang sichtbar ist. Die Abteilungen des Hauses sowie aktuelle Neuigkeiten und Veranstaltungen werden nun an die Wand gegenüber des Haupteinganges projiziert.

Auch neu sind zwei Vitrinen mit medizinischen Exponaten, die von Herstellerfirmen zur Verfügung gestellt wurden. Hier können Besucher die „Top 30 dessen finden, was in den menschlichen Körper eingesetzt wird“. Ausgestellt werden beispielsweise künstliche Hüft-

oder Kniegelenke sowie verschiedene Herzschrittmacher.

Die Modernisierungsmaßnahmen erstrecken sich auch auf die Gastroenterologie im ersten Stock. Auch hier musste das alte Braun der Wände dem neuen Weiß weichen. Kohlstedde sind die Maßnahmen, die in Zukunft auf andere Abteilungen ausgedehnt werden sollen, sehr wichtig: „Das ehemals altmodische Erscheinungsbild hat die hohe, qualitative Leistung des Hauses nicht widergespiegelt“.